

**Fragen an den Vorstand von HeidelbergCement,
gestellt von Gunarti, Vertreterin der Bürgerinitiative JMPPK aus Pati, Zentraljava,
zum umstrittenen Plan eines Zementwerkes von Indocement (über PT SMS), einem
Tochterunternehmen von HeidelbergCement in Indonesien**

**vorgetragen am 10.5.2017 in der Stadthalle Heidelberg auf der Aktionärsversammlung
von HeidelbergCement**

- 1) Was werden Sie als Vertreter von HeidelbergCement tun, nachdem Sie nun erfahren haben, dass das Handeln Ihres Tochterunternehmens so vielen Menschen Schaden zufügt? Wir als indigene Gemeinschaft sind besonders bedroht, unsere Tradition und Lebensgrundlage zu verlieren. Sie als Vorstand müssen Verantwortung übernehmen für die Zerstörung der sozialen Beziehungen in unseren Dörfern durch das Handeln ihres Tochterunternehmens.
- 2) Wir haben in der deutschen Presse gelesen (Mannheimer Morgen, 5.5.2017), dass es keine konkreten Pläne von Seiten ihres Tochterunternehmens zur Errichtung einer Zementproduktion im Landkreis Pati gibt. Entspricht diese Information der Wahrheit?
- 3) Falls diese Information der Wahrheit entspricht, warum müssen die Menschen bei uns dann seit sieben Jahren unter dem Planungsprozess für eine solche Fabrik leiden?
- 4) Im Landkreis Pati ist die Mehrheit der Menschen gegen die Zementfabrik. Deswegen fordern wir den Rückzug von Indocement aus Pati. Wann wird sich Ihr Tochterunternehmen endlich aus unserer Heimat, dem Landkreis Pati, zurückziehen?